

Beschlussvorlage öffentlich

Nr. 78/2026

Tagesordnungspunkt 9: Realschule und Gymnasium Neubiberg
 Hitzeschutzmaßnahmen - Machbarkeitsstudie

Verbandsversammlung

Sitzung am 24.09.2026

1. Begründung:

In den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass die Temperaturen in den Sommermonaten deutlich zugenommen haben und vor allem im Juni mit längeren Hitzeperioden zu rechnen ist.

In der Realschule und dem Gymnasium Neubiberg führt dies dazu, dass auch in den Unterrichts- und Arbeitsräumen die Temperaturen stark ansteigen und teilweise bis zu 30 °C erreichen, was den Unterricht und die Qualität der Arbeiten stark beeinträchtigt. Gerade in diesem Zeitabschnitt werden jedoch in Bayern noch viele relevante Leistungsnachweise abgehalten.

Beide Schulen sind daher an den Zweckverband mit der Bitte herangetreten, Möglichkeiten zu suchen, wie die Raumtemperaturen auch in Hitzephasen erträglicher gestaltet werden können.

Aktuell werden nur die Turnhallen zum Teil sowie einzelne Technikräume (damit die dort vorhandenen Maschinen und Einrichtungen der Regelungs-, Steuer oder Sicherheitstechnik keinen Schaden nehmen) gekühlt.

Die entsprechenden Schriftstücke finden Sie in der Anlage.

Da das Thema aufgrund des Alters der beiden Schulen sehr komplex ist und bisher in der Vergangenheit untersuchte Möglichkeiten nicht umsetzbar waren, schlägt die Zweckverbandsverwaltung vor zunächst ein Ingenieurbüro mit einer Machbarkeitsstudie zu beauftragen.

Dies hätte den Vorteil, dass, sollten die politisch angekündigten Förderprogramme umgesetzt werden, bereits die Voruntersuchungen erfolgt sind und eine zeitnahe Umsetzung möglich wäre.

Entsprechende Mittel für die Durchführung einer Machbarkeitsstudie wurden beim Landkreis mit der Haushaltsmittelanmeldung für 2027 beantragt.

2. Beschlussvorschlag:

Die Verbandsversammlung ermächtigt die Zweckverbandsverwaltung im Rahmen der 2027 zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel ein Ingenieurbüro mit der Durchführung einer Machbarkeitsstudie zur Untersuchung von möglichen Maßnahmen zum Hitzeschutz an den beiden Neubibberger Schulen des Zweckverbands zu beauftragen. Die Ergebnisse werden zu gegebener Zeit der Verbandsversammlung zur Beratung und weiteren Beschlussfassung vorgelegt.

Abstimmung:



Patricia Hufner
Geschäftsleiterin